#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

285 (17.10.1882) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 285. Erstes Blatt.

würbe, murbe,

er. utingen.

Frau

enerfc. Jabst, Kachon,

Bartog,

nfp. v. Freis Kim. v. Kim. Kim. selberg.

n. ven

Rilano.

fm. v. Frau

Ctub.

Rft. a. breid, iegler,

owsto, u von iberg. fm. v.

Röln. m. v-fm. v. hmftt,

nou 1 nberg. erlin.

rant-

Ing. Isher, Les anau.

eiber,

burg.

Nain. Roln. elau. ımel, haal, urg.

361,

urg.

2.2.

Dienstag den 17. Oktober

Befanntmachuna.

Dr. 25346. Den Schutz der Brunnen- und Wafferleitungsröhren bei eintretender Kälte betreffend.

Der Einwohnerschaft ber Resibenz bringen wir die ortspolizeiliche Borschrift vom 6. Mai 1874 in Erinnerung, wornach mit Eintritt ber kaltern Jahreszeit fammtliche Privatbrunnen mit Strob einzubinden ober mit einer Solgumftellung zu verfeben und bie Wafferleitungerobren mit Ralbers ober anderen Saaren, Salband, Rohlenpulver, Strob, Sadjel, Stroblehm ober anderen ichlechten Barmeleitern zu vermahren find. Karleruhe, ben 1. Oftober 1882.

Großh. Bezirksamt. Dr. Bfaff.

In an k fagung.
Ihre Majestät die Deutsche Kaiserin hat dem St. Bincentius-Berein ein buldvolles Geschenkt von 50 Mark verliehen. Wir sprechen der hoben Geberin unsern unterthänigsten Dank aus.
Der Vorstand des St. Vincentins-Vereins.

### Vortrag über deutsche Colonieen in fremden Erdtheilen.

(Mettler's geograph. Cyclus, 3. Vortr.) im Saale der Mädchenschule, Kreuzstrasse 15, Mittwoch den 18. Oktober, Abends 8 Uhr Eintrittskarten à 1 M. in Braun's Mofbuchhandlung vorräthig.

## Durlacher Dampfbahn.

Winterfahrplan vom 16. Oktober:

An Conn: und Feiertagen letter Zug ab Durlach 10 Uhr.

Un Wochentagen letter Bug ab Durlach 920 Uhr. Un Theatertagen letter Bug nach Durlach: 20 Minuten nach

Beendigung ber Borftellung.

Die Direction.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 18. Oftober 1. 3., Rachmittags 2 11hr, werben in ber hirschstraße 64, parterre, nachverzeichnete Fahrniffe gegen Baargablung öffentlich verfteigert:

schöne Herrenkleiber, etwas Weißzeug, 1 achtediger gewirkter Shawl, 1 Pelzgarnitur, 1 Sopha, 1 runder Tisch, edige Tische, 1 Baschtisch, 1 Blumentisch, 1 breitheiliger Brandkasten. Strobsstüble, Spiegel in Goldrahmen, Oeldruckilder, 1 vollständiges Bett und div. Federnbettwerk, Küchengeräthe, Schrank, Jüber, Bogelkäsige, Kinderschlitten und sonst verschiedener Hausrath, zu Kaussiehdbacher freundlich einladet Karlsruhe, den 16. Oktober 1882.

Leop. Brombacher, Baifenrichter.

Wittwoch den 18. d. W., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich wegen Geschäftsveränderung, Kronenstraße Nr. 49 dahier (im Laden), gegen Baarzahlung nachbeschriebene Spezereiwaaren, als:

1 Onantum Kochzuder, 1 Ouantum Mandeln, 1 Ouantum Rubeln, 1 Ouantum feine Kernen, 1 Onantum Sago, 1 Ouantum Kümmel, 1 Ouantum Fettlaugenmehl, 1 Ouantum dirre Iweischgen, 1 Ouantum Abselschnige, 1 große Karthie Düten.

50–60 Liter reines Salat-Oel, circa 100 Ksund verschiedene Waschseise, 1 Ouantum Grbsen und Kinsen, 1 Ouantum verschiedene Badeschwämme, 1 Ouantum verschiedene Bleichsoda, 1 Käßchen Haaröl, 1 Vichse verschiedenes Gewürz, sür Megger geeignet, 6–7 Mille verschiedene Cigarren, 1 Eisschrant, 7 Stück reingebaltene Weinfässer in verschiedenen Größen, 2 Kanapees wozu Kaussiedehaber freundlichst einladet

50. Nußbag, Auktionator,

3.2.

S. Rußbag, Auftionator,

## Tapeten-Ausverkauf.

heute Dienstag und morgen Wittwoch, jeweils von Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an, im Kaiser Alexander, Ludwigsplats, wozu hösslichst einsabet B. Rogmann, Auftionator.

Jagdverpachtung. 2.2. Freitag ben 20. d. M., Bormittags 1/9 Uhr, wird die Jagd auf der Domäne Magan, Gemarkung Knielingen (Feld und Bald), für die 3 nächsten Jagdjahre, also bis 2. Februar 1885,

im Gafthaus jum Rheinbab ju Maran öffentlich verfleigert, wozu bie Liebhaber eingelaben werben. Karlsruhe, ben 13. Oftober 1882.

Die Gutsberwaltung. Dell.

Wohnungen zu vermiethen.

\* Ablerstraße 3 ist im hinterhause eine kleinere, freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller 2c., sogleich oder bis 23. Oktober zu vermiethen. Das Rähere vornen, 3 Stiegen hoch.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Bohnung des Borderhauses, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alsoven, Küche, Mansarbe und sonstigem Jugebör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Nächeres daselbst im hinterhause, parterre.

\* Douglasstraße 13 ist wegen Geschäftsberänderung der 3. Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern, sosort oder später zu vermiethen. Das Räsbere parterre.

veränderung der 3. Stock, bestehend aus 4—5 3mmmern, sosort oder später zu vermiethen. Das Räshere parterre.

3.1. Kaiserstraße 113 ist eine hübsche Mansfardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern nehst Küche und Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermiethen. Näberes im 2. Stock zu erstragen.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hanse) nehst entssprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermiethen. Näsheres im Laden.

— Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel. Stage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer nehst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näsheres im 1. Stock.

3.2. Karlstraße 56 ist im 2. oder 3. Stock eine schöne Wohnung mit 4 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen Ersordernissen, der Reuzeit entsprechend, billig zu vermiethen. Näheres im 2. Stock rechts.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Edwohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nehst sonstitute. Näheres Rüpppurrerstraße 2 im untern Stock.

— Kreuzstraße 102 ist die Barterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nehst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermiethen.

\*2.2. Kronenstraße 3 sind auf 23. Oktober mitstehen.

miethen.

\*2.2. Kronenstraße 3 sind auf 23. Oktober
2 Wohnungen, jede von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. sonst allen Erfordernissen, au vermiethen. Zu erfragen im untern Stod des

Basserleitung, Keller u. sonst allen Ersorbernissen, au vermiethen. Bu erfragen im untern Stod des Borderdauses.

\*3.2. Leopoldstraße 26 ist eine freundliche Bodnung im 2. Stod don 3 Jimmern, Glasabsichluß, Gas: und Basserleitung und sonstigem Zugebör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Mitterstraße 10.

— Less in gstraße 1 ist im 2. Stod des Seistendauss eine Bohnung von 4 Jimmern, Kücke, Keller, Antheil am Baschdaus und sonstigem Zugebör an eine kleine, kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod des Sorderbauses.

— Less in zir aße 12 und 14 sind der 1. und 2. Stod, bestehend in is 4 großen Zimmern, Speischerkammer, Kücke, Keller, Magde und Schwarzwaschaumer, Antheil an Baschdaus und Trockenspeicher, mit Basseres Lessingstraße 1.

— Lussen Antheil an Baschdaus und Erockenspeicher, sigled oder auf 23. Oktober billig zu dersmiehen. Käheres Lessingstraße 1.

— Lussen kraßeres Lessingstraße 2.

Scheffelstraße 4 ist der erste Stod, bestedend aus 4 Zimmern, Mansarde, Baschtücke, Basserleitung u. s. w., auf 23. Oktober billigst zu dermiethen. Räheres zu erfahren in demielben Stodswerte.

werte. \*2.1. Souben ftraße 24 ift wegen Tobesfall ber 2. Stod, beftebend aus 4 Zimmern, Ruche,

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Sophien ftraße 18 ift eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarbe, 2 Kellern 2c., ganz ober getheilt auf ben 23. Oftober billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

\*3.2. Sophienftraße (verläng.) 67a ift im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Keller auf 23. Oftober zu vermiethen. Räheres bei Glafermeifter Retter

— Spitalstraße 46 ist ber 3. Stod, beste-bend aus 4 geräunigen Zimmern, 2 Kammern, Ruche, Reller und Holzstall, auf 23. Oftober zu vermiethen. Näberes im Kontor ber Buchdruckerei

3. 3. Reiff bafelbit. \*2.2. Stephanienstraße 57 (Bel-Etage) ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Manjarden, Küche und allem Zugebör sogleich ober auf 23. Oktober um ben billigen Preis von 800 M. zu vermiethen. Zu erfragen Stephanienstraße 59.

\*3.2. Littoriastraße 1 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugebör auf Januar zu vermiethen.

— Biktoriaftraße 12a ift ber 1. Stod von Zimmern, ber 3. Stod von 5 Zimmern, ber Gtod von 3 Zimmern fammt allem Zugebör fort billig zu vermiethen. Die Wohnungen sind fofort billig ju vermiethen. Die Bohnungen find mit allem Comfort ber Reuzeit eingerichtet. Ginzuseben von 2 Uhr an.

3.2. Balbhornstraße 16 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, besiehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näberes zu erfragen beim Hauseigenthümer Walbhornstraße 14.

— Berderstraße 44 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde wegen Wegzug sogleich zu vermiethen. Näheres baselbst im 1. Stod ober Schüßenstr. 11

Näheres baselbst im 1. Stod ober Schügenstr. 11 im 1. Stod.

— Werberstraße 45 ist eine sehr schöne Wohmung im 4. Stod, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen und iebes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluß, Wasserleitung in der Küche und Entwässerung, Mansarbe und Keller, auf 23. Oktober zu verniethen. Näheres im Laban.

\*2.2. Werderplaß 47 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen von se 2 Zimmern und Zigebördbillig zu vermiethen. Ebendaselbst sind ein Vettskandere sowie ein kleiner Kochosen zu versausen.

3.3. Werderstraße 58 sist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche sammt Zugebör, sogleich ober auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 2, 1. Stod.

— Werderstraße 69 sind mehrere Woh-

— Werderftraße 69 find mehrere Woh-nungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oftober fehr billig zu vermiethen. Näheres verläng. Luifenstraße 89 im 1. Stock.

— Bilbelmftraße 20 ift im Edhaus eine geräumige, gut ausgetrodnete Wohnung von 5 groben Zimmern mit Balton, Küche, 2 Manfarben, 2 Kellern, Gas- und Wafferleitung auf 23. Oftober 2 Kellern, Gas und Wasserleitung auf 23. Oftober zu vermiethen; nach Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Desgleichen ist eine schöne Wodnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf Oftober oder früher zu vermiethen. Käheres im 1. Stock.

— Wilhelmstraße 24 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschbaus, auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres im Borderhaus, parterre.

\* Wilhelmstraße 26 ist im hinterdaus eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oftober zu vermiethen.

3.3. Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, auf 23. Oftober zu vermiethen.

Rächere zu vermiethen. Näheres parterre.

10.6. Wilhelmftraße 49 ift ber 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Ruche, Keller, Mansarbe nebst allem Zugehör, sofort ober auf 23. Oftober au vermietben. Die Wohnung ist ber Reugeit entfprechend bergerichtet. Raberes bafelbft parterre.

3 Kellerabiheilungen, Mansarbe und Speicherversichlag, mit Wasserleitung und Entwässerung, sogleich zu vermiethen.

— Ed üßen straße 52 ist eine Wohnung von 3 Jimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres parterre.

\*6.4. Schüßen straße 57 ist der 3. Stock, bestehend auß 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer, sogleich oder auf 23. Oktober der zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

\*4.4. Schüßen straße 90 ist wegen Bersetzung sir sossons wermiethen. Näheres im Laden des die Aller auf Lertaugen Mansarde, und allem Zugehör billig zu vermiethen. Näheres im Laden, küche, Mansarde und allem Zugehör billig zu vermiethen. Näheres im Laden, küche, Mansarde und allem Zugehör billig zu vermiethen. Näheres im Laden, küche, Mansarde und keller, alles sür sich abgeschlossen und mit Entspara

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Rüche, Mansarbe und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober ober sogleich zu vermiethen Räheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

Eaden mit Wohnung zu vermiethen. 6.5. In frequenter Lage ist auf 23. Oktober ein Laben mit anstoßender Wohnung auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tag-

Wohnungs: Gefuch.

3.1. Für eine auswärtige, aus zwei Personen — älterer Herr nehft Frau — bestehende Familie wird eine abgeschlossene Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern nehst Zugehör, Gas- und Wasselstung in Jahresmiethe gesucht. Hauptbedingung ist: gesunde Lage und Ruhe im Hause; außer dem Bermiether dürfen anderweite Miether nicht im Hause sein und wird die Wohnung mur in den Winstermonaten benuft. Offerten unter Angabe der Wohnungs- und Etagen-Lage sowie des Preises ninnnt das Kontor des Tagblattes unter B. W. Nr. 65 in Empfang. Nr. 65 in Empfang.

#### Zimmer zu vermiethen.

— 3wei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) find sofort zu bermiethen: Erbpringenftraße 4 im 3. Stock.

6.3. Erbpringenftraße 2, eine Treppe boch, ift ein fleineres, möblirtes Bimmer billig zu ver-

— Kaiserstraße 14a, eine Treppe boch, nächst bem Polytechnikum, sind zwei elegant möblirte Zimmer zu vermiethen und kann, wenn nöthig, noch ein brittes Zimmer bazu gegeben werden. Räheres daselbst im 2. Stock.

\*\*32. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen boch, sind 4 elegant möblirte Zimmer zusammen ober getheilt, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer um den Preis von 12 Mark zu vermiethen.

\*3.2. Marienstraße 16, parterre, ift ein febr gut möblirtes, mit 2 Fenstern nach ber Straße geben-bes Zimmer zu vermiethen.

- Amalienftraße 65 find im untern Stod zwei icone, unmöblirte Bimmer, eine heizbare, große Manfarde, verschließbarer Bolge und Kohlenplag im Gangen ober getheilt auf 1. November gu ber miethen.

\* Große herrenstraße 48 ist ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich ober bis 1. Robember gu bermiethen.

\*2.1. Gin kleines, gut möblirtes Zimmer ift auf fogleich ober 1. November ganz billig zu vermie-then: Balbstraße 15 im zweiten Stock.

\*2.2. Marienftrage 12, im 4. Stod, find fofort gwei gut möblirte, auf bie Strafe gebenbe Bimmer billig zu vermiethen.

\* Kaiferstraße 259 (vor bem Mählburgerthor) ift im 2. Stod ein möblirtes Zimmer per Monat 8 Mart zu vermiethen bei F. Kühlenthal.

\* Walbhornstraße 49 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Ebenbaselbst ift ein großes, unmöblirtes Zimmer mit Rochofen an eine ober zwei rubige Berjonen zu vermiethen.

\*2.1. Schügenftraße 66 find im 3. Stod zwei Bimmer mit ober ohne Benfion zu vermiethen.

\* Scheffelstraße 34, parterre, ift ein freund: liches, gut möblirtes Bimmer per jofort billig gu vermiethen.

\* Walbstraße 4 ist ein freundliches, gut möb-lirtes Zimmer im 2. Stock, in ben hof gehend, auf den 1. November billig zu vermiethen. Nä-heres im 2. Stock

Penfion: Unerbieten.

\* Erbprinzenstraße 29, eine Stiege boch, ist ein möblirted Jimmer mit ganzer Pensson an einen bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Berrn oder an ein Fräulein zu vergeben. Bedinzungen, 2 Kellern, Antheil an Wasschüche und gungen billig. Räheres daselbst.

Möblirte Zimmer.

— Ede ber Kaifers und Fasanenstraße, gegensüber bem Bolytechnikum, sind mehrere gut möblirte Zimmer zu vermiethen. Räheres baselbst im Laben.

Werkstätte ju vermiethen. 2.2. Balbstraße 69 ist eine Berkstätte auf ben 23. Ottober zu vermiethen. Räheres im 2. Stod.

Magazin zu vermiethen in guter Geschäfislage, in ber Rabe ber Babn, welches fich auch als Wertstätte eignet. Offerten sub B. 30 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zimmer:Gesuche. \* Sofort werben zwei hubich möblirte Zimmer mit Bedienung im weftlichen Stadttheil gesucht. Offerien unter R. an bas Kontor bes Tagblattes

\* Bon einer Dame wird bei einer guten Fa-mille ein freundliches, unmöhlirtes Zimmer, in ber Nähe von der herrenstraße bis zur Douglas-straße gesucht. Abressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1001 abzugeben.

### Dienst:Anträge.

2.2. Gine tüchtige Berricaftstöchin, welche Beug-niffe über längere Dienstzeit bat, wird auf Martini gesucht. 280? fagt bas Kontor bes Tagblattes.

\* Ein ehrliches, braves Mäbchen, welches etwas tochen fann, wird in eine kleine haushaltung gesjucht: Herrenstraße 30 im Laben.

Rochinnen, Madchen, welche gut und eins fach fochen fonnen, Bimmers, Sauss, Rin-ders und Ruchenmadchen, Saushalterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerins nen 2c. finden sofort hier und auswärts Stels len gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ede ber herrenftrage.

#### Dienst: Gesuche.

Gin Madchen, welches gut tochen, nahen, waschen und bügeln tann, alle hausarbeit gerne besorgt und Liebe ju Kindern hat, sucht sosort Stelle. Raberes Blumenfir. 4, parterre rechts. 3.1.

2.1. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Madchen, welches etwas kochen kann und die Haus und bie Haus guten Zeugniffen, suchen Stellen. Räheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ctelle:Untrag.

4.4. Gesucht täglich für die Morgenstunden zum Beigen und für hausarbeit ein durchaus zuversläftiger, tüchtiger Mann, welcher schon ähnliche Stellen versehen hat. Anmeldungen mit Zeugnißsabschrift und genauer Abresse sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Serrichaftsbiener, ein gewandter, findet Stelle burch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Rellnerinnen finden hier und Stellen burch R. Tröfter, Placeur, Karl-Fried-richstraße 22.

Röchinnen für Herrschaften und Hotels finden Stellen gegen bobe Salairs burch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

2.2. Für bas Kontor eines hiefigen Fabrit-Gefchafts wird ein

Lehrling gefucht, ber eine beffere Schule bejucht bat. Selbitgeschriebene Offerten sub B. 61225a an Saafenstein & Wogler, Balbftrage 36.

#### Berfäuferin.

\* Eine burchaus tüchtige Berkauferin, in ber Beiß= und Mobewaarenbranche burchaus erfahren, wie auch im Confectioniren von Mobeartiteln bewandert, sucht, gefiügt auf pr. Referenzen, Engagement. Geft. Offerten beliebe man unter D. M. 20 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Rellnerinnen fuchen Stellen burch Arban Bureau', Blumenftrage 4.

Mabchen jeden Standes sowie burch & Willwerth, Durlacherstraße 59, hinter-

geti zah

Saufer, Willas u. f. w. in Lagen und in allen Größen bier und auswärts zu verstaufen burch Urban Schmitt, Haupt: Gentral. Bureau, Blumenftraße 4.

en.

n, en

n.

in 8=

g= ni

1=

3=

0

ie

Verkaufs:Anzeigen.

3.3. Zu verkaufen: verschiedene aufgerichtete neue Betten von 48 M., mit Febernbetten zu 90 M., Chiffonnieres, Kommoden, Küchenschränke, Kanapees, Rohr: und Strohstühle, Roßhaar: und Seezgrasmatragen, nußbaumene Käften, eine Garnitur in Nips mit Quasten und Fransen zu 230 M.: bei M. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4.

Gin gut erhaltener, runder, brauner Porzellans ofen mittlerer Größe, ju Steinkohlenfenerung, ift zu verkaufen: Douglasftraße 12, parterre. \*2.2.

\* Ein weißer Porzellanofen, für Holz- und Kohlenfeuerung eingerichtet, ift billig zu verkaufen: Sophienftrage 16 im 2. Stock.

3.3. Wegen Weggug find außerft bil: lig zu verkaufen:

1 Chiffonniere 34 M., 1 Kanapee 30 M. (Roßhaar), 1 großer Weißzengidraut 30 M., einige Waschtommoden 22—24 M., 1 halbfranz. Bettstätte mit Rahmen 30 M., 1 Sviegelsichrank (ohne Glas) 55 M., 1 Waschtisch 6 M. 50 R., Büchergestelle 3—12 M., 1 alte Rommode, neue Oeldruchilder 3 M. 50 R. und Spiegel:

Adlerstraße 13, parterre.

2.2 Chriftian Ermel III. von Anielingen vertauft wegen Begaug 250 Centner Incerruben und Dicfrüben, etwa 70 Centner Ben unb 60 Centner Stroh.

Gefuch.

\*3.2. Ein tüchtiger junger Kausmann sucht ein in Karlsruhe bereits bestebendes, kausmannisches Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu kausen ober mit Kapital in ein solches als Theilhaber einzutreten.
—Derselbe ist seit mehreren Jahren am biesigen Plate und mit den Berhältnissen Karlsruhe's und ber weitern Umzegend vertraut.
Diserten sud C. B. 45 an das Kontor des Tagsblattes erbeien.

Rauf : Gefuch.

\* Gin gut erhaltener Mantel für einen Jufan-teriften wird zu faufen gesucht. Offerten beliebe man Karl-Friedrichstraße 5 im Laden abzugeben.

### TES GOLD, SILBER, duwelen kauft stets zum höchsten Werthe UDWIG DAAR Hofjuwelier Kaiserstr: 163.d Hölet Erbprinzen gegenüber.

berschiebbar, wird billig zu taufen gesucht. Offerten unter Bezeichnung "Notenständer" an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleiber, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise bafür. Frau Valfer, Brunenstraße 2. Auch werben alte Cylinderhüte angekauft.

von Lumpen, Gifen, Metallen, Aleibern, Stiefeln, Papier, Aften jum Ginftampfen, Zeitungen, Büdern zc. zu hoben Preisen, und werben genannte
Gegenstände abgeholt.

Mr. Anwiner, Walbhornstraße 35.

Den allerhöchften Preis für Gold, Gilber, getragene herren u. Damentleider, Betten 2c.

Fran Lazarus and Bruchfal. Abressen wolle man bei Herrn Octroiers beber Triffler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Muhlburgerthor ab-

Gänfelebern

werben fortwährend angefauft und gut bezahlt: Rreugftrage 22, eine Stiege boch. 12.8.

### Gänfelebern

werben fortwährend angefauft und gut bezahlt: Burgerftrage 17 (fleine herrenftrage).

Ganfelebern

werben fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbpringenftrage 21 im 2. Stod.

Gänfelebern

werben fortwährend angetauft und gut begahlt: Steinstraße 27, Spitalplag.

Café-Restaurant zu verpachten. Ein sehr rentables Casé-Restaurant ist sogleich ober später zu verpachten. Wo? sagt das Kontor 3.2.

Eanz-Unterricht.

- Anmelbungen werben täglich von 10-2 Uhr in meinem Saale, Raiferftrage 170, entgegenge-

Ad. Uëtz.

Vorzügliche Qualität

### Bruch-Chocolade

(rein Cacao und Bucter). Preis per Pfund Gesundheits:

feinst Banille-M. 1.— M. 1.20 empfehlen

Seinr. Rofenberg, Conbitor, Kaiserstraße 69.

Russische Caramellen.

Universal-Mittel gegen Suften , Beiserkeit, Catarrh und Berichleimung.

Besonbers alten Leuten als Erleichterungsmittel fehr zu empfehlen. Der Alleinvertauf für hiefige Stadt und Umgebung ift in ben funf Berfaufslotalen bes Lebensbedurf: nifivereins Rarlsruhe.

\*3.2. Die fo fehr beliebten Petersburger Thee-Brekeln find täglich von il Uhr an friich zu haben per Stuck 6 Pf. bei Leop. Kunz, Ecke der Amaliens und Hirfchstraße.

### Aechte Mineralwasser:

Emfer Strahnchen, Selterfer, Abelheidequelle, Carlebader 3 Quellen, Kachinger, Kriesbacher, Kiffinger Nafoczy, Laugenbrücker, Lippspringer, Warienbader †

Brunnen, Mergentheimer, Gighübler, Petersthaler,

Byrmonter, Codener Dr. 4, Schwalbacher, Earasper Lucius: Quelle, Vichy grande grille, Weilbacher, Bildunger, Ofener Bitterwaffer, Friedrichshaller Bit terwaffer, Bilnaer Bitterwaffer, Candfchuter Bitter: waffer, Haller Jodwaffer 2c.

empfiehlt in ftete frifder Füllung Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Gammtliche natürlichen Mineralmaffer find i frifder Fullung unter Garantie ber Aechtheit fiete verräthig in ber Sirfchapothete. Bei größeren Bezilgen Preife nach Uebereinfunft.

Avis!

3.3. Die Consumenten ber fo beliebten Calmus'ichen Ranchtabake benachrichtige ich hiermit, bag die kleinen De-pots aufgehoben und ber Alleinverkauf

ju Fabrifpreifen in meine Sanb gelegt

Fr. Baumüller, Großh. Hoflieferant.

Bergmann's Theerichwefel=Seife bedenkend wirksamer als Theerseise, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendends weiße Hant. Borrätbig à Stüd 50 Bf. bei Jul. Dehn, Zähringerstraße 55, und L. Stranth, vorm. Th. Brugier, Waldstraße 10.

G. A. Glafey's patentirte Geschirrwichse

erhalt bas Leber weich und geschmeibig, gibt bemfelben einen prachtvollen tiefichwarzen Glang und farbt im Regen nicht ab. Breis per Flafche

Saupt:Depot für Baden R. Ostertag Sohn,

Raiferfirage 14 b.

#### Hofmann'sche Servietten, Tischtücher, Handtücher,

von welchen die Dutzende nicht vollständig sind, ist wieder eine grössere Parthie am Lager und werden solche namhaft unter'm Fabrikpreis abgegeben.

Auf eine grössere Quantität

Resten

von schweren Hausm. Handtücher,

3-15 Meter gross,

à 43 Pf. per Meter (Elle 25 Pf.) mache noch besonders aufmerksam.

Heinrich Cramer, Hofmann's Nachfolger.

189 Kaiserstrasse 189.

### Aus einer Gant

haben wir noch einen großen Borrath ganz solide deca: tirte Epatjahr, Winter: buckstin: und Winterpa: letotstoffe, Regenmantel: ftoffe, Damenpaletot: ftoffe, rein wollene Stoffe zu Kinderanzügen 2c. zu außergewöhnlich billigem Preis anzubieten.

Gebrüder Hirsch,

Cuchlager, 104 Raiferftraße, Eingang herrenftraße.

Strickwolle, Mooswolle, Mohairwolle and Noctwolle 5.1.

empfiehlt

Marl Tahrbach. Raiferftrage 159, Gingang Ritterftrage.

in Joppen:, Jaquette: und Gebrock-Kacon in nur hochele= ganer Berarbeitung empfiehlt die größte Auswahl billigft

#### N. Breitbarth,

112 Raiferstraße 112.

Sandtucher per Elle 13 Pf., Tifchtücher, Gervietten, Wigne, Damast, Cretonne, Shirting,

Taschentücher zu Fabrikpreisen.

Geschwister Knopf. 147 Raiferftraße 147.

### Ausverkauf

bis jum 23. Oftober in

Gummi=Regenröden, Gummi-Sohlen und Abfäßen,

Gummi=Schuhen,

Gummi-Tijchdeden,

Gummi-Schürzen, Gummi-Bettstoffen,

Gummi-Hosenträgern 2c.

und einer Parthie abgelagerter Cigarren in Riftchen von 100 Stud Alles mit Fabritftempel zu Originalpreifen à M. 2. - bis M. 5.50.

Konrad & Cie.,

Kaiserstraße 36 a.

당 Bus 116. Raiferstraße Otto

3.2.

Gaslustres, Ampeln Lampen, Wandarme

zu billigen Preifen empfiehlt

Fr. Hotsäss,

Blechnerei, Bas- und Wafferleitunge-Gefchäft, 24 Walditraße 24.

### ampagner.

### mm & Comp. in Keims,

patentifirte hofflieferanten Geiner Dajeftat des Raifere von Deutschland, ber Konige von Danemark, Belgien, Schweden und Norwegen, ber Grofherzoge von Geffen-Darmftadt, von Stbenburg und verschiebener anderer beutschen Dofe,

halte ich bestens empfohlen, bemortenb, baß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen sowie solche von 24/2 Bouteillen bei mie zu haben find. Ginzelne ganze und halbe Bouteillen find bei ben herren

M. Altmann, F. Bausback, Al. Brandstetter, 28. Grimm,

C. Setel, M. Hirsch,

Jul. Höck, W. Hofmann, C. Raufmann,

3. B. Klingele,

Jos. Küft, H. Lechleitner, F. Maisch, 5. Mengie,

B. Merfle, 3. Schuhmacher, F. Wickersheim

vorräthig. Gleichzeitig empfehle ich mein Saus

## fiert a. VI.

jum Bezuge feiner Rheins, Mofels, Bordeaug-Beine u. f. w., und können Auftrage hierauf ebenfalls bei mir niebergelegt werben.

G. Hartung,

G. Lovier's Rachfolger, General-Agent für bas Großberzogthum Baben, Karl-Friedrichstraße 6.

### Rormalfachen Brofessor Dr. Zäger,

bei F. D. Zutt in Mannheim und Kaiserstraße 156 in Karlsrube:

Normal-Gemden, Muterbeinfleider, -Hosenträger, -Sandiduhe, -Cravatten, -Rachtfutten,

-- Taschentücher, -Soden, -Betten 2c.,

F. D. Zutt, Kaiserstraße 156,

gegenüber ber Infanteriekaferne.

### Avis für Damen!

Wegen gänzlicher Mäumung meines Stickorol-Lagers verkaufe von heute an ältere Sachen unter der Hälfte des Fabrikationspreises; Neueres und Neuestes zu ganz besonders billigen Preisen, ebenson auch Material. Das Lager ist vollständig sortirt und bietet in sedem Genre größte Auswahl. Der Verkauf zu diesen Ausnahmepreisen dauert nur kurze Zeit, da der Rest dann in andere Hände übergeht.

Fr. Distelhorst. Kaiserstraße 187.

eine Barthie feine Damenftiefel (ohne Fehler), einfach= und doppel= fohlig mit Knöpfen und mit Gummizug, früherer Preis 10-12 Mark, jett 6-8 Mart.

Win. Molitz, Kaiserstraße 147.

meines ganzen Lagers in Band- und Modemaaren wegen Aufgabe bes Geschäftes. Preise gang enorm billig. Das Lager ift noch in sammtlichen Winter-Artifeln beftens fortirt.

H. Landauer.

Kaiferstraße 183.

em

(3

R

em.

### Petroleum: Tisch- 11. Hänge-Lampen

aus bestrenommirten Fabrifen empfiehlt zu billigften Preifen

F. Hofsäss. 24 Waldstraße 24.

2.1.

Gaslüftres, Lyras, Lampen, Mandarme

uf

ns=

en=

em fen

es

gen

Petroleum:Tisch: und Hängelampen, Benginlämpchen

empfiehlt zu billigen Preifen K. Heidenreich's Radf., Ritterftraße 6.

Badewannen, Sitbadewannen, Tugbadewannen, Waschbleche, ganze Badeeinrich tungen

bei billigfter Berechnung empfiehlt

Fr. Hofsäss,

Blechnerei, Gas= und Bafferleitungs=Gefchaft, 24 Waldstraße 24.

Braftische

in jeder Größe zu billigsten Preisen

Raiferftraße, Gde ber Douglasftraße.

Dfenschirme, feinst lackirt, Dfenvorsäte, Kohlenkästen u. Eimer, Eimer für Füllöfen, Kohlenlöffel 2c. empfiehlt billigft

F. Hofsäss, 24 Waldstraße 24.

### Nähmaschinen-Nadeln

per Stud 5 Bf., per Dugend 50 Bf.,

Nähmaschinen-Faden,

Seide, Theile

in vorzüglichen Qualitäten zu Fabrit= preisen.

leidlinger,

Kaiferstraße 82.

Lager von Singer's Original-Rähmaschinen.

Fener: und diebssichere Geld: und Dokumentenschränke

in Gifen und Stabl, neuefter und vorzüglichfter Conftruttion, empfiehlt

> Wilhelm Schindler, Waldstraße 22.

Attefte über gut bewährte Feuerprobe fteben gu Dienften.

Wir empfingen von dem Hofmusikalien-Verleger C. Warmuth in Christiania einige Tausend Nummern norwegische Musikalien: Kammermusik, Salonstücke, Tänze, Volkslieder in diversen Arrangements, Lieder etc.

Lieder etc.

In gleicher Weise senden uns die grösseren deutschen Verleger ihre Novitäten zu. Wir sind stets gerne bereit, Ansichts- und Auswahlsendungen zu übersenden und sehen geft. Anzeige entgegen unter Angabe, welche Art Musikalien und in welchem Schwierigkeitsgewünscht werden.

Unverlangt versenden wir keine Ansichtssendungen.

Osear Laffert & Cie., Karl-Friedrichstrasse 32.



amerikanischen Systems, ständig brennend, mit sichtbarem Feuer, genauester Regulirung, Ventilation und Verdunstvorrichtung,

in schönen, neuen, dem deutschen Geschmacke angepassten Formen und eleganter Ausstattung, aus den Hüttenwerken der Herren

Gebrüder Gienanth in Eisenberg und Hochstein (Pfalz). Generaldépôt bei 2.1.

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Dépôt bei

Kaiserstrasse 150, Gottle. Karlsruhe.

Muster in der Landeszewerbe-



Die Bettfedernreinigungs=Anstalt

von **Wax Flechtner**, Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg, Amalienstraße 71, Eingang Leopoldsfraße, empfieblt einem hoben Abel und geehrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neucste Cylinder-Dampf-Bettsedern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krantheitössoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampf-kessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krantheites-stoss von den Federn beseitigt werden. Auf Berlangen bringe ich die Ma-schine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke werden rein gewaschen und bestrichen. Für Krantheitsstosse und Sterbefälle extra Maschine.

### Seidenpapiere

(Blumenpapier)

in reichfter Farbenauswahl zu besonders billigen Preifen bei

### A. Mader.

Raiferstraße 112.



A. Frey (R. Claus).

Hofmusikalienhandlung und Musikalien-Leihanstalt, am Markt,
empfiehlt ihr reichhaltiges Musikalien lager.

— Bei Ankauf von Musikalien wird entsprechender Rabatt gewährt. — Abonnements in der neu eingerichteten Leihanstalt können täglich begonnen werden.

Verzeichnisse billiger Musikalien sowie Abonnementsbedingungen gratis. Abonnementsbedingungen gratis.

### Lotterie von Baden-Baden.

Sanpt- und Schluß-Biehung 18. bie 25. Ottober.

Sauptgewinn im Werthe von M. 60000, " " 30000, " " 10000, 2C. 2C.

Loofe à M. 10.

W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemann.

\*2.1. Fr. S. wird hiermit aufgefordert, binnen 14 Tagen seine Kleider sammt Koffer gegen mein Guthaben bei mir abzuholen, sonst ich andere darüber verfügen werbe. Frau Luise Rebfeldt Wittwe, Silberburgstraße 145 in Stuttgart.

#### Codes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Nach-richt, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte und Bater Georg Hillengaß am 15. d.M., Morgens 1/12 Uhr, sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag Bormittag 10 Uhr bom Trauerhause, kleine Spitalftraße 7, aus statt. Dieses als besondere Anzeige.

#### Mus ber Rarisruber Beitung. Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Rabinets-Ordres vom 5. bezw. 7. d. Mts. haben die Premierljeutenants Krhr. v. Rothstire-Trach genannt v. Schwarzenfels I. vom 1. Babischen Leid. Grenadier-Regiment Rr. 109, sommandirt zur Unterosspäterschule in Jusich, und v. Ehrenbroof von demselben Regiment, sowie der Premierstieutenant von der Landwecht-Infanterie des 2. Bataillons (Karlsruhe) 3. Babischen Landwechr-Regiments Kr. 111 Krhr. Marificall v. Biederstein ein Patent ibrer Charge erhalten.

## Filz-Schuhe und Filz-Stiefel

für Herren, Damen und Kinder

empfiehlt in größter Auswahl zu fehr billigen Preisen

Wim. Kölitz, Kaiserstraße 147.

### Friedrich Mayer. Hof-Hafner,

Waldstrasse 26, empfiehlt als Renheit:

### achelöfen

mit permanenter Feuerung nach amerikanischem Sustem. Größte Brennmaterialersparniß.

Bur gefl. Ansicht steht ein Ofen geheizt in meinem Magazin.

### gewaschene Rußkohlen für Füllöfen

Magerwürfelkohlen für Amerikaner Defen,

Buchen- und Tannentolz, durchaus troden, empfehlen ju billigen Preifen

Krutz & Roth. Waldftraße 44.

empfehle ich ab Schiff Magan gu billigften Breifen.

Bolg- und Rohlen-Geschäft

v. Steffelin.

Bahnhofftraße 44 und 46.

### Brennholzpreise

Gebriider Gehrlein in Maximiliansan a./Rh.

Buchenscheitholz Forlenscheitholz Eichenscheitholz Abfallholz, gemischt und klein gemacht, Aufenerholz (Sägeabfälle) Fuhrlohn pro Wagen M. 3.—, Brüdengeld und Octroi frei. pro Bagen " 14.-,

Konzert-Anzeige.

Refervirter Blat . . . Richtreservirter Blat 

Mit einer Beilage: Programm ber öffentlichen Bortrage bes Kaufmannischen Bereins, Karlsrube im Winter 1882/83.

Drud und Berlag ber Gor. Br. Duller'fden hofbuchbandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Duller in Rarisrube.